

# Landkreis Teltow-Fläming

## Die Landrätin

---



**VORLAGE**

**Nr. 6-4743/22-II**

**für die öffentliche Sitzung**

### **Beratungsfolge**

Unterausschuss Jugendhilfeplanung  
Jugendhilfeausschuss

26.04.2022  
25.05.2022

**Betr.:** Familienzentrum in Zossen

### **Beschlussvorschlag:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung der GAG – Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaften gGmbH Klausdorf zum Aus- und Aufbau eines Familienzentrums in der Stadt Zossen. Die Förderung in Höhe von 30.000 EUR erfolgt für das Haushaltsjahr 2022.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

Finanzielle Auswirkungen für 2022: 30.000 Euro (anteilig ab Juni 2022 - Dezember 22 = 6 Monate).

Luckenwalde, 13.04.2022

Wehlan

## **Sachverhalt:**

Seit 2016 gewährt das Jugendamt des Landkreises Teltow-Fläming eine Zuwendung zur Allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie an den öffentlichen Träger Stadt Zossen zum Aus- und Aufbau eines Familienzentrums in der Stadt Zossen – Ortsteil Wünsdorf.

Auf Grund der Corona-Pandemie konnte das Familienzentrum seit September 2020 keine regulären Angebote vorhalten. Für 2021 hat die Stadt Zossen den Antrag für die Förderung zurückgezogen. Daraufhin haben auch andere Träger des LK TF ihr Interesse an die Trägerschaft des Familienzentrums in Zossen angemeldet. Im Ergebnis haben für 2022 sowohl der öffentliche Träger Stadt Zossen und der freie Träger GAG – Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaften gGmbH Klausdorf (GAG) einen Antrag für die Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie für ein Familienzentrum in Zossen gestellt.

### **zum Antrag Stadt Zossen:**

Laut Konzeption der Stadt Zossen soll das Familienzentrum wieder in den Räumlichkeiten des Bürgerhauses in Wünsdorf vorgehalten werden. Geplant (bisher noch offen) sind eine Leitungsstelle (0,5 VZE) und 2 Ehrenamtliche (12 h/Woche). Insgesamt kann eine Erreichbarkeit von 6,5 h/Woche realisiert werden. Eine angebotsgerechte Ausstattung für ein Familienzentrum ist vorhanden. Geplant sind verschiedene Angebote für Eltern, Kinder (Schulkinder) und Kleinkinder (0 – 3 Jahre).

Qualitätssicherungsmaßnahmen sind grundlegend vorhanden. Die Handlungsansätze des Familienzentrums beinhalten die Förderung und Unterstützung der Entwicklung der Kinder und in wertschätzender Zusammenarbeit von Eltern und Fachkräften. Dabei sollen unter anderem die Potentiale und Ressourcen der Familien erkannt und gestärkt werden. Prävention ist das Hauptziel und Aufgabe des Familienzentrums. Vernetzung und Kooperation sind von großer Bedeutung.

### **zum Antrag GAG – Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaften gGmbH Klausdorf:**

Laut Konzeption der GAG – Gemeinnützige Arbeitsförderungsgesellschaften gGmbH Klausdorf soll das Familienzentrum „Kleeblatt“ zentral in der Stadt Zossen in den Räumlichkeiten der GAG eröffnet werden. Für das Familienzentrum stehen eine Leitungsstelle (0,75 VZE) und weiteres Fachpersonal (Heilerziehungspfleger, Lerntherapeuten, Dipl.-Fachlehrer, Traumpädagogin, Entspannungspädagogin) sowie Dozenten und ehrenamtlich Tätige zur Verfügung. Die Leitungsfachkraft verfügt über eine Qualifizierung zur Dipl. Sozialpädagogin mit Zusatzerfahrung in aufsuchenden Hilfen. Insgesamt kann der Träger eine Erreichbarkeit von 40 h/Woche ermöglichen. Eine angebotsgerechte Ausstattung für ein Familienzentrum ist vorhanden. Die Qualitätssicherungsmaßnahmen werden durch regelmäßige und schriftliche Dokumentationen sichergestellt.

Die GAG verfügt über ein Qualitätsmanagement und ist den Qualitätsstandards verpflichtet. Es gibt ein Rückmelde- und Beschwerdemanagement für Eltern. Wissen und Kenntnisse zum § 8a SGB VIII werden regelmäßig aufgefrischt. Geplant sind verschiedene Angebote für Eltern und Kinder sowie Kleinkindern (0 – 3 Jahre). Das Leitmotiv „Gemeinsam statt einsam“ schließt eine wertschätzende Grundhaltung gegenüber allen Menschen ein. Es geht unter anderem um Partizipation und Stärkung der Elternkompetenz, um ressourcenorientiertes Miteinander, Öffnung für alle Familien, um interdisziplinäres fachliches Know-how durch ein multidisziplinäres Team. Sozialraumorientierung ist dabei eine Schlüsselfunktion. Kontakte zu verschiedenen Anbietern und Netzwerkpartnern werden ausgebaut und gepflegt. Migration wird stärker in den Fokus gerückt.

Das Familienzentrum Kleeblatt dient als zentrale Anlaufstelle für beratende und bildende Angebote im Sozialraum Zossen. Die GAG verfügt seit vielen Jahren über ein großes

Netzwerk und enge Kooperationen bspw. EFB Zossen.

Gemäß aktueller Richtlinie zur Allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie im Landkreis Teltow-Fläming können Antragsteller eines Familienzentrums/Mehrgenerationenhaus bis zu 30.000,00 € je Haushaltsjahr für den Auf- und Ausbau eines Familienzentrums im LK TF beantragen.

Das Jugendamt des Landkreises Teltow-Fläming förderte bis 2020 für die Sozialraumregion West ein Familienzentrum. Erstmals gibt es zwei Antragsteller für ein Familienzentrum in der Stadt Zossen (Sozialraumregion West).

Das Jugendamt wird, bei Zustimmung einem der beiden Antragsteller durch den Jugendhilfeausschuss, gegenüber dem Träger des Familienzentrums in Zossen für den Maßnahmenzeitraum Mitte 2022 bis Ende 2022 eine Finanzierungszusage machen.

Ab Juni 2022 wäre, bei Förderung eines Familienzentrums, für einen der antragstellenden Träger eine Finanzierung zu beschließen. Das Jugendamt befürwortet nach Prüfung der eingereichten Unterlagen die Förderung der GAG.

Ein Vergleich der beiden Anträge ist im Anhang beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen für 2022: 30.000 Euro (anteilig ab Juni 2022 - Dezember 22 = 6 Monate).